



Start- und Zielbahnhof der Draisine in Lengelfeld unterm Stein: Knapp 50 Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehr Jestaedt beteiligten sich an dem Busausflug ins benachbarte Thüringen.

Foto: Rolf Schäfer/nh

Mit Draisine nach Küllstedt

Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehr Jestaedt: Knapp 50 Mitglieder auf Tagestour

Einmal mehr haben die Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung der Feuerwehr aus Jestaedt bewiesen, dass sie es verstehen, den Zusammenhalt zu pflegen und die Gemeinschaft zu fördern. Vom örtlichen Dorfgemeinschaftshaus führte der Transfer mit dem Bus knapp 50 Vereinsangehörige nach Lengelfeld unterm Stein, wo

die Elektrodraisine bereits am Bahnhof auf den Besuch aus Meinhard gewartet hat.

Trotz des nicht gerade angenehmen Wetters ging es gut gelaunt und mit reichlich interessanten Ausführungen vom Lokführer des Schienenfahrzeuges versorgt, über dreieinhalb Stunden mit einigen Zwischenstopps zum Bahnhof nach Küllstedt und zurück

nach Lengelfeld. Dabei wurde zweimal das imposante Viadukt in luftiger Höhe überquert.

Beim gemütlichen Beisammensein in der Bahnhofsgaststätte in Lengelfeld blieb genügend Zeit zum Plausch, auch an die Küche, die Rinderrouladen mit thüringischen Klößen und Rotkohl servierte, ging viel Lob. Der Vorsitzende

Rolf Ständer nutzte das Forum, um sich bei Egon Jahn, Dieter und Volker Leikam für die Organisation zu bedanken sowie bei Kassierer Klaus Schartel, der sich um die finanziellen Dinge kümmerte.

Zurück in Jestaedt, waren sich alle Teilnehmer einig: „Eine Erlebnisfahrt dieser Güteklasse ist eine Wiederholung wert.“ (ht)